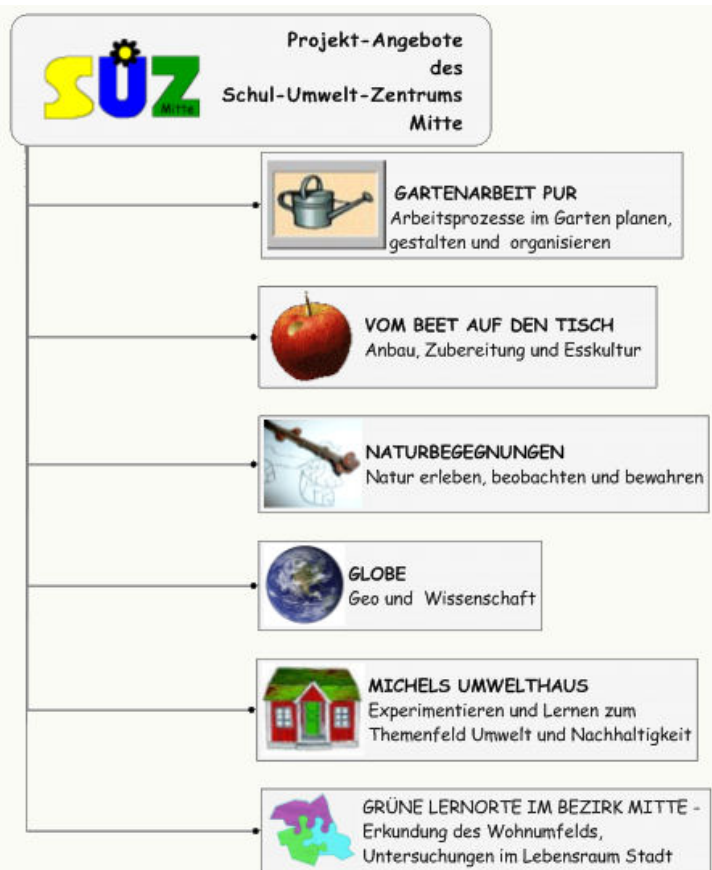


# SCHUL-UMWELT-ZENTRUM MITTE

Umweltbildung,  
Gesundheitserziehung und  
Bildung für nachhaltige Entwicklung

## Das Schul-Umwelt-Zentrum Mitte

ist ein Netz von Einrichtungen im Bezirk Mitte mit dem Ziel vielseitige Möglichkeiten und Aktivitäten zum Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Gesundheit anzubieten. Dazu haben wir ein umfangreiches Projektangebot entwickelt.



Zur Vorbereitung und Begleitung des Unterrichtsprojektes stehen umfangreiche Informationen und Materialien auf unserer Webseite zur Verfügung.

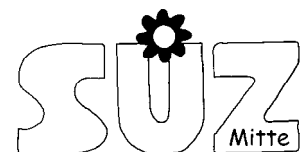
Entdecke unsere Möglichkeiten ...  
[www.suz-mitte.de](http://www.suz-mitte.de)



## Interdisziplinäres Arbeiten in fächerübergreifenden Projekten

Der Lernort Garten bietet die einmalige Chance die vielfältigsten Aspekte der Natur- und Geowissenschaften mit aktuellen Fragestellungen der Umweltzerstörung, Klimaveränderung, Biodiversität oder Züchtungsgenetik zu verbinden. So bietet das Thema „Tomate“ nicht nur die Möglichkeit historische Sorten anbauen und verkosten zu können. Fragen der Resistenz und des Pflanzenschutzes werden behandelt. Einsatzmöglichkeiten und Nutzen gentechnisch veränderter Sorten werden genauso kritisch hinterfragt wie der Gemüseanbau in Spanien. Praxisprojekte im Beet lassen sich mit Themen zur Ernährung und Gesundheit, Nahrungsmittelproduktion, Vermarktung und Handel vertiefen. Und nicht zuletzt spielen interkulturelle Fragen und Probleme der Globalisierung eine Rolle, wenn es um unsere Grundnahrungsmittel (Getreide, Kartoffel, Zuckerrübe / Zuckerrohr u. a.) geht.

Themenbereiche wie Boden, Wasser, Luft, Klima- und Wettererscheinungen sind geeignet sowohl den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen zu verdeutlichen als auch die Folgen für die Gesellschaft zu reflektieren. So können im Lernort Garten in fächerübergreifender und fächerverbindender Weise viele wichtige Aspekte gemeinsam geplant und erarbeitet werden. Ein grundlegendes pädagogisches Prinzip ist die Selbststeuerung und die hohe Selbstmotivation erwähnt, die durch die Schulgartenarbeit erreicht wird. Eine gute Möglichkeit dazu ist die Form des situierten Lernens, d.h. anwendungsbezogenes, an der Lebenswelt orientiertes Lernen mit aktiver Beteiligung und Gestaltung durch den Lernenden selbst.



Projektthemen und Unterrichtsangebote	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		Scharrn-	Seestr.	Birken-	
<b>Gartenarbeit pur -</b> Klassisches Gärtnern einmal in der Woche													<<<<				
Gärtnerischer Grundkurs			⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Ökologischer Landbau			⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Grünes Wohnen			⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
<b>Projektbereich „Ernährung und Gesundheit“ -</b> Thematisch angebundenes Langzeitprojekt mit 4 -7 Terminen in 2 (3)-wöchigen Abständen																	
Gesundes Frühstück - Vom Beet auf den Tisch				⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Rund um die Kartoffel				⊙	⊙	⊙	⊙	○	○	○	○	○			X	X	X
Sommergemüse aus aller Welt - Vom Beet in den Topf					⊙	⊙	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Das Kochzeugnis für Klasse 3 bis 4 (nur in Kombination in Kombination mit einem Beetprojekt)				⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Von Küchenkräutern, Tees und Heilpflanzen				⊙	⊙	○	○	○	○	○	○	○			X	X	X
Kosmetik aus dem Garten - Schönheit von innen und außen					⊙	⊙	○	○	○	○	○	○			X	X	
Verführung zum Apfel									⊙	⊙	⊙	○	○		X	X	-
Von Korn zum Brot	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○		X	X	X
Von der Rübe zum Zucker	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○		X	X	X
<b>Projektbereich: „Natur beobachten, erleben und bewahren“ -</b> Projektarbeit mit mehreren Einzelbesuchen im SUZ-Mitte																	
Überleben im Winter	○	○	○	○	○	○									X	X	X
Warten auf den Frühling			○	○	○	○	○								X	X	X
Wie wachsen Pflanzen			○	○	○	○	○	○							X	X	X
Von Bienen und Blüten				○	○	○	○	○	○						X		X
Lebensraum Wasser				○	○	○	○	○	○	○					X	-	X
Biotop Schmetterlingswiese				○	○	○	○	○	○	○					X	X	X
Lebensraum Hecke - Von Beeren und ihren Genießern									○	○	○	○	○		X	X	X
Es wird Herbst										○	○	○	○		X	X	X
Es weihnachtet											○	○	○		X	X	X

Projektthemen und Unterrichtsangebote																		
GLOBE -GEO und Wissenschaft - Themen zu einem Unterrichtsvorhaben (auch im Rahmen einer Projektwoche)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember			Scharr-	Seestr.	Birken-	
Thema Wetter	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Boden			○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Pflanzengeografie				○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Bioindikatoren			○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Sonne		○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Orientierung im Gelände			○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
Thema Raummodelle		○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
<b>Umwelt nachhaltig nutzen - Einzelprojekte zu einem Unterrichtsthema</b>																		
Nachhaltigkeit - Was ist das? - Von der Holzscheibe zum Simulationsmodell	○	○	○	○	○													X
Werkstoff Holz	○	○	○	○														X X X
Energieträger Holz - Feuer und Flamme																		X X X
Vom Holz zum Blatt - Papiergewinnung						○	○	○	○	○								X X X
Regenerative Energien																		X
Naturfasern - Von Faserpflanzen und Wolle																		X
Abfalltrennung /Kompostierung			○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X X X
Thema Wasser - Wurzelraumkläranlage				○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○				X
<b>Grüne Lernorte im Bezirk - Mit der Rucksackschule unterwegs</b>																		X

### Unsere Angebote

Für Kita- und Vorschulgruppen sind Themen aus dem Bereich

- ♦ „Natur beobachten, erleben und bewahren“,
- ♦ „Gartenarbeit pur“ als Einstieg in erste gärtnerische Erfahrungen oder „Gesundes Frühstück - „ Vom Beet auf den Tisch“ geeignet.

Grundschule:

- ♦ Lernen mit allen Sinnen: „Natur beobachten, erleben und bewahren“,
- ♦ **Umwelt nachhaltig nutzen** - Einzelprojekte zu einem Unterrichtsthema
- ♦ Themen aus dem Rahmenlehrplan Sachkunde (Klassenstufe 1 bis 4)
- ♦ In den Klassen 5 und 6 kann das neue Fach Naturwissenschaften vorzugsweise auch im Schulumweltzentrum unterrichtet werden.

Oberschule:

- ♦ Themen im Biologieunterricht der Klassenstufe 7/8.
- ♦ Projekte für den Wahlpflichtunterricht Biologie, Geographie und Naturwissenschaften
- ♦ Fächerübergreifende und fächerverbindende Themen (Chemie, Geographie, Physik, Kunst usw.).
- ♦ Themen in der gymnasialen Oberstufe: Profilkurs Biologie in der Klasse 11 und Biologie,, aber auch Chemie im Kurssystem.
- ♦ Themen des Faches Geographie, mit GLOBE -GEO und Wissenschaft Spezielle Angebote für „Integrations-Kinder“, für Rollstuhlkinder
- ♦ Förderangebote für Hochbegabte.

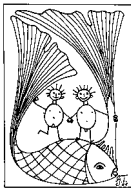
## „Grüne Lernorte“ im Bezirk Berlin-Mitte:

### Gartenarbeitsschule Wedding:

◆ **Hauptgarten** (Scharnweberstr.159)  
22.000 m<sup>2</sup> / max. 12 Klassen

◆ **Filiale** (Seestr.74)  
14.000 m<sup>2</sup> / max. 26 Klassen  
Tel.: 030-45022373

◆ **„Interkultureller Garten der Generationen“**



### Gartenarbeitsschule Tiergarten:

◆ **Hauptgarten**  
(Birkenstr. 35)  
8.000 m<sup>2</sup> / max. 8 Klassen  
Tel.: 030-39494206

◆ **Kooperation mit dem Moabiter Ratschlag e.V.:**  
„Schulgarten Moabit“

## Angebote im SUZ-Mitte

- Projekte für Kitas und allgemeinbildende Schulen
- Kursangebot für Berufsschulen/ Berufsvorbereitung für Jugendliche aus sozialen Brennpunkten
- Angebote für Kinder mit besonderem Förderbedarf
- Betreuungsangebote für Kinder aus sozialen Brennpunkten / oder mit Migrationshintergrund
- interkulturelle Bildung „Interkultureller Garten“ für Familien
- Kurse zur Förderung Hochbegabter
- Lehrerfortbildung

*Und so erreichen Sie uns:*

### SCHUL-UMWELT-ZENTRUM MITTE

Scharnweberstr. 159,  
13405 BERLIN

Tel.: 49870409 Fax: 49870411

Skype: suzmitte

e-Mail: info@suz-mitte.de

Home: www.suz-mitte.de

## Zeitgemäße Konzepte auf den bewährten Traditionen der Arbeitsschulbewegung

Die heutige Konzeption der Berliner Gartenarbeitsschulen hat eine weit zurück reichende pädagogische Tradition und ist dennoch hochmodern: Die Reformpädagogik der 20er Jahre (Weimarer Republik) dient als Grundlage für ein Erziehungskonzept, mit dem Schwerpunkt der ganzheitlichen Bildung der Schülerpersönlichkeit durch praktische Arbeit im Schulgarten.

In der pädagogischen Forschung der letzten Jahre wird dies mit „erfahrungs- und handlungsorientiertem Unterricht“, „Lernen mit allen Sinnen“, Lernen mit „Kopf, Herz und Hand“ bezeichnet. Gefordert werden fächer-übergreifende und fächerverbindende Unterrichtskonzepte.

Wir haben uns im Laufe der Jahre stets darum bemüht die Tradition der Arbeitsschulbewegung zu bewahren und an die Anforderungen einer zeitgemäßen Umweltbildung anzupassen.

Lernen ökologischer und botanischer Zusammenhänge durch praktische Erfahrung steht im Vordergrund.

Auf der Basis der aktuellen Rahmenlehrpläne möchten wir Ihnen Möglichkeiten aufzeigen schulischen Unterricht mit einem Besuch im Schul-Umwelt-Zentrum Mitte zu verbinden.

## Anmeldung

**Sie können sich für die in der Tabelle angeführten Projektangebote bei uns telefonisch, per Fax oder Mail anmelden.**

Wenn Sie ein Unterrichtsprojekt zu einem der genannten Themen durchführen wollen, können Sie sich bei uns über den Ablauf und über die zur Verfügung stehenden Unterrichtsmaterialien informieren. Sollten Sie weitere inhaltliche Unterstützung bei der Planung des Projekts benötigen, können Sie gerne bei der Anmeldung einen Beratungstermin vereinbaren.

Die Projekte werden in Abstimmung mit Ihnen durch unsere Mitarbeiter organisatorisch vorbereitet.

Bei der Durchführung des Besuches im Schul-Umwelt-Zentrums Mitte werden Sie durch eine Freiwillige Ökologin/freiwilligen Ökologen unterstützt.

## Ansprechpartner:

**Anneliese Axnick:** Gartenmeisterin

**Helmut Krüger-Danielson** (Leiter des Schul-Umwelt-Zentrums Mitte, Koordinator für die Kooperation mit dem Bezirk Reinickendorf)

**Karin Selle** (Lessing-Gymnasium): Pädagogische Mitarbeiterin / Multiplikatorin für BNE, Umwelt und Gesundheit im Bezirk Mitte

**Renate Peter** (Lessing-Gymnasium): Pädagogische Mitarbeiterin / Fachbetreuerin „Jugend-forscht.“